

nenwasser abgestossen / vnd klein gekörnet / es gibt ungefährlich .130 pf. sein
Pürsch Pulffer. Dann wie leichtlich zu erachten / da man vom geschmolzenen
Salpeter gebraucht / so ist der Abgang immer zu geringer / als mit mit
Wie viel der dem / in Stengel geschossenen Salpeter geschiehet / dergestalt daß die schwine
Abgang sey. dung vmb .5. pro cento bey den Stengel / gar wol mag calculirt / der ge-
schmolzte aber / in seinem Gewicht / bey nahent / verbleiben thut.

Pulffer Probierung.

Pulffer Pro-
bierung.

Dß geschiehet auff mancherley weiß / am gemeinsten aber / so wird ein
halbe Baumwolle Schalen oder was dieselbige fassen mag / so vil des
Pulffers genommen / dasselbige auff ein weiß dünnes Papir / wie ein
gespitztes Berglin auffgeschüttet / alsdann oben im Spitzlin mit einer Lunte
angezündet / höbt es sich nun gar geschwind (. ohne entzündung des Pa-
pirs.) mit flarem Feur / wolkrachendem Flammen / vnd hinderlassung sau-
bern Papirs / so ist es ein gutes Pürsch Pulffer / hingegen aber / vnd wann es
sich langsam / mit grossen Funcken / (. darvon sich das Papir entzündet / Lö-
cher darein brennt.) zerspraitem / zerflodertem / sausendem Feur / neben grossem
Rauch vnd hinderlassung vil Unraths / auff dem Papir erzaigt / so ißt
gar schlecht / mag kein sondere Krafft vollbringen. Es kan zwar auff obans
gedeute Manier / die Prob zu machen / in etwas statt finden / das gar gute
vor dem allerschlechtesten zu erkennen / Jedoch / vnd wie allen in diser Kun-
erfahrnen wissend / so ist der Flammen des Pulffers solcher Geschwindig-
keit / daß des Menschen Aug dessen Endschafft / wie hoch es aigentlich gesti-
gen seye / in so grosser furia nit ersehen / noch zu terminiren vermag / daherol
vnd wann zwey einander nit gar vñchnliche Pulffer vorgehörtter massen
geprobirt werden / so wirds fast unmöglich seyn / eben so genaw zu wissen /
welches / vnd vmb wie vil Vorzug das erste / vor dem andern / haben werde.
Hieraus gleich wol grosse Irthumb entspringen / dann gleich so bald allein
aus disen Nutmassungen / das schlechtere für das bessere gehalten wird / in
Bedenckung / daß wo kein gewiser termin gemacht / so mag auch einig vns-
fehlbar Urtheil gefellt werden. Eben diser Error ist mir nunmehr gar vil
Jahr lang in den Gedanken gelegen / ob dann nit auch ein Mittel zu erfin-
den / warbey gar genaw zu wissen were / wie ein Pulffer gegen dem andern
im werth / auch in gewaltsamer Steigung / eines Zolls höher / oder weniger
zu erkennen seyn möchte: Endlich / so habe durch Gottes Gnad / deme ei-
nig vnd allein die Ehr gebürt / ich geringfügiger / ein besonders / meinem er-
achten nach / hierzu gar dienliches Instrument inventirt / auff welchem
dann nicht allein / wie hoch das Pulffer gestigen / sondern auch dessen still-
halten / terminirter weiß / mit Bestettigung oder Hinderlassung eines Zah-
gers oder Klobzlings / zu sehen / was dann sein völlige Würckung zu thun
vermöchte. Welches Instrument ich aber / nit allein für mich allein zu be-
halten